

	<p>Objekt: Nadelkissen aus Perlmutter</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Moritzburg Schloßallee 01468 Moritzburg +49(0)35207 8730 moritzburg@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Sammlung: Näh- und Stickutensilien</p> <p>Inventarnummer: Mor_IN_002085</p>
--	--

## Beschreibung

Das im chinesisches Stil gebaute Moritzburger Fasanenschlösschen beherbergt neben den Strohtapeten auch Feder- sowie Stickereitapeten. Letzteres gab den Anstoß für eine Sammlung exquisitester Näh- und Stickutensilien des 18. und 19. Jahrhunderts. Dieses Nadelkissen stammt aus den viktorianischen Nähkästen. Wenn Frauen sich ihre Nähsets zusammenstellen ließen, konnten sie entscheiden, welche Ornamentik alle Einzelteile bekommen sollten, sodass sofort erkennbar war, was zusammengehörte. Heute ist es für Sammler kaum noch möglich alle Elemente eines Sets zusammen zu tragen. Dieses Nadelkissen allerdings ist das Äquivalent zu einem Wachser, der sich ebenfalls in dieser Sammlung befindet. Beide sind nicht nur aus Perlmutter, sondern sie weisen auch die gleiche Ornamentik auf.

Bei der Konstruktion handelt es sich um zwei dünne Perlmutterplättchen, die perforiert wurden, um sie mit einem dazwischenliegenden Nadelkissen zusammennähen zu können. Sie sind mit radialen Einkerbungen verziert, welche an eine Blume erinnern.

## Grunddaten

Material/Technik:	Perlmutter; Stoff; rot
Maße:	H x D: 1cm x 2,1cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1801-1925
	wer	
	wo	Viktorialand

## Schlagworte

- Handarbeit
- Handarbeitsgerät
- Nähnadelbehälter
- Nähzeug
- Sticken

## Literatur

- Donath, Matthias; Hensel, Margitta (2015): Schloss Moritzburg und Fasanenschlösschen. Leipzig